

Wir bieten Ihnen durch kompetentes Fachpersonal individuelle Beratung und angepasste Unterstützung bei Ihren Problemen.

Diakonie 
Fürth

Klettern trotz(t) Demenz

Sprechen Sie vertrauensvoll mit uns!



Angebot	Sport und Bewegung trotz(t) Demenz. Bewegung, Koordination, Balance, Körperwahrnehmung, Mut, Selbstbewusstsein und Spaß für Menschen mit Demenz beim Klettern in Toprope Sicherung
Zielgruppe	Menschen ohne und mit Demenz im frühen und späteren Krankheitsstadium. Frauen und Männer sind angesprochen.
Beschreibung	<p>Im frühen und fortgeschrittenem Stadium einer Demenzerkrankung möchten, können und sollen alle Menschen so weit wie möglich in ihrem bestehenden sozialen Umfeld bleiben und ihren gewohnten Aktivitäten nachgehen. Wer schon immer gerne sportlich aktiv war, wird auch weiterhin Spaß an der Bewegung haben. Frühere Träume und neue Interessen können verwirklicht werden. Bewegungsmuster aus dem bisherigen Leben wie Obst ernten von Bäumen, auf Leitern klettern und Vorhänge abnehmen und wieder aufhängen, Treppen erklimmen mit Hilfe Händen und Füßen, werden beim klettern aktiviert.</p> <p>Das Klettern spricht die ureigenen Bewegungsmuster von Menschen an. Die Fortbewegung mit Hilfe aller vier Extremitäten ist dem Mensch von Beginn seines Lebens an vertraut. Selbstvertrauen, Stolz, Balance, Beweglichkeit, Koordination, Kraft, Aufmerksamkeit und Selbstwahrnehmung werden über automatisierte Bewegungsabläufe angesprochen. Die Möglichkeit des vertikalen Lebensraumes gibt Impulse in vergessener Dimension.</p> <p>Das Kletterangebot der Diakonie Fürth gGmbH ermöglicht ein besonderes Aktivierungsangebot in einem geschützt begleiteten Angebot. Ziele sind unter anderem die Erhaltung der motorischen Leistungsfähigkeit, Beweglichkeit der großen Gelenke, feinmotorische Sensibilisierung, Wahrnehmung vom Selbst im Raum, Koordination von Balance und</p>

	Bewegung, Aufmerksamkeit, die Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, die Verbesserung der Mobilität und damit die Erhaltung der alltäglichen Fertigkeiten. Durch die Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens möchte man Stress und sozialer Isolation vorbeugen. Wir erleben uns mental gewinnbringend, durch das Vertrauen in den Sicherungspartner, den Spaß in der Gemeinschaft, die gegenseitige Bewunderung und Anerkennung. Die reine Übungsstunde beträgt 120 Minuten. Bequeme Kleidung und hallegeeignete Schuhe werden vorausgesetzt.
Träger	Diakonie im Landkreis Fürth gGmbH
Termin	Jeweils Donnerstag, 15 bis 17 Uhr alle vierzehn Tage in der Turnhalle der Realschule Zirndorf, Jakob – Wassermann – Straße 1
Kosten	Abrechnung über die Pflegekasse, falls Pflegegrad vorhanden und auf Anfrage
Kontakt	Diakonie Oberasbach, Gudrun Schuster Tel: 0911/ 694651 Mail: gudrun.schuster@diakonie-fuerth.de

**Spaß und Lebensfreude mit Bewegung
wünscht
die Diakoniestation Oberasbach**